Rid | Stiftung

Wir stiften Zukunft!

Pressemitteilung, 13. Oktober 2025:

Rid Stiftung gestaltet Führungsnachfolge bei Bettenrid:

Robert Waloßek übergibt an Pedram Taghizadeh

Von links: Robert Waloßek, langjähriger Geschäftsführer Bettenrid, Pedram Taghizadeh, Geschäftsführer Bettenrid seit 1.10.2025, Michaela Pichlbauer, Vorständin Günther Rid Stiftung
Foto: Rid Stiftung / Jan Schmiedel

Die Günther Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel gestaltet die Nachfolge in der Geschäftsführung bei Bettenrid: Robert Waloßek übergibt Verantwortung schrittweise an seinen Nachfolger Pedram Taghizadeh. Die Rid Stiftung stellt damit die Weichen für die Zukunft bei dem stiftungseigenen Unternehmen Bettenrid.

Zum 1. Oktober 2025 hat Pedram Taghizadeh seine Tätigkeit als Geschäftsführer der Bettenrid GmbH aufgenommen. Er wird in einer mehrmonatigen Übergangsphase von Robert Waloßek, dem langjährigen Geschäftsführer von Bettenrid, der bis zum 31. März 2026 weiterhin die Verantwortung trägt, in das Unternehmen eingeführt. Unter seiner Leitung wurde Bettenrid in den vergangenen Jahren in eine Phase stabiler Erfolge geführt – unter anderem wurde das Haus in der Theatinerstraße zu einem modernen Flagship Store umgebaut und erhielt dafür 2024 die Auszeichnung *Store of the Year.*

„*Nach vielen erfolgreichen Jahren ist es mir wichtig, die Verantwortung in guten Händen zu wissen. Mit Pedram Taghizadeh übernimmt jemand die Geschäftsführung, der Bettenrid mit Erfahrung, Augenmaß und einem klaren Gespür für Menschen und Organisationen weiterentwickeln wird*“, erklärt **Robert Waloßek**.

Rid | Stiftung

Wir stiften Zukunft!

Pedram Taghizadeh verfügt über langjährige und fundierte Erfahrung im Premium- und Luxus-Einzelhandel. Er war in verschiedenen Führungsfunktionen mit Personalverantwortung tätig – mit Schwerpunkten in Leadership, Einkauf, Verkauf und Human Resources. In seiner letzten Position als HR Director und Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung bei der Ludwig Beck AG verantwortete er die Weiterentwicklung der Personalarbeit – von Employer Branding und Talentmanagement bis hin zu Digitalisierung.

Seit 2009 hat sich Pedram Taghizadeh als Director Human Resources der Ludwig Beck AG in München der strategischen Steuerung und Weiterentwicklung nicht nur des Personalbereichs, sondern vor allem der Umsetzung von komplexen Change Managementprozessen im Handel gewidmet. Er hat dabei Verantwortung für ca. 500 Mitarbeiter*innen im Unternehmen getragen.

„*In den kommenden Monaten möchte ich Bettenrid mit all seinen Mitarbeiter*innen und Kund*innen, Strukturen und Werten wirklich kennenlernen. Ich bin überzeugt: Nur wenn man versteht, was ein Unternehmen stark macht, kann man es gemeinsam erfolgreich in die Zukunft führen*“, sagt **Pedram Taghizadeh**.

Mit dieser langfristig geplanten Nachfolge stellt die Rid Stiftung bei Bettenrid Kontinuität und Verlässlichkeit in der Unternehmensführung sicher und schafft optimale Voraussetzungen für die erfolgreiche Weiterentwicklung des stiftungseigenen Unternehmens.

„*Pedram Taghizadeh zeichnet sich durch eine ganzheitliche Betrachtungsweise von Projekten und Prozessen, durch eine starke Umsetzungsorientierung sowie erstklassige Steuerungskompetenzen aus. Er ist tief im Einzelhandel verwurzelt und wird mit großer Fachkompetenz und menschlicher Nähe an der Gestaltung der Zukunft des Handels bei Bettenrid und in der Rid Stiftung mitwirken*“, ist **Michaela Pichlbauer**, Vorständin der Rid Stiftung, überzeugt.

Günther Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel
Die Rid Stiftung fördert seit über 35 Jahren Händlerinnen und Händler mit kostenfreien Aus- und Weiterbildungsprogrammen und mittelständische Unternehmen mit intensiven Coaching-Programmen. Sie wurde 1988 von Dr. Günther Rid gegründet, der nicht nur Bettenrid zu einem über Bayerns Grenzen hinaus bekannten Fachgeschäft gemacht hat, sondern dessen Vision es war, die Existenz des mittelständischen Einzelhandels zu sichern und damit auch die Vielfalt der Stadtkultur zu erhalten. Die Zukunftsthemen Innovation, Kooperation und Digitalisierung stehen im Fokus der aktuellen Stiftungsarbeit.

Presse-Kontakt Rid Stiftung
MARKENKULTUR
Malte Perlitz
Ruffinistr. 7 | 80637 München
t: +49 (0)89 51 00 97 82
ridstiftung@marken-kultur.com
www.marken-kultur.com

www.ridstiftung.de